

Modulhandbuch

Slavistik

(Schwerpunkt Polonistik)

B.A. Kernfach

Vorbemerkungen

Das Kernfach Slavistik kann wahlweise mit Russisch oder Polnisch als Schwerpunktsprache studiert werden. Als zweite Sprache kann die jeweils andere der beiden Sprachen oder Tschechisch bzw. Bosnisch/Kroatisch/Serbisch gewählt werden.

Alle sprachpraktischen Grundmodule (Erst- und Zweitsprache) beginnen in der vorlesungsfreien Zeit vor dem Semesterbeginn mit einem Intensivkurs, der zwei (Russisch) oder drei (Polnisch, Tschechisch, Bosnisch/Kroatisch/Serbisch) Wochen dauert und im Umfang jeweils vier Semesterwochenstunden entspricht. Für die Zweitsprache finden die Intensivkurse jeweils vor dem Veranstaltungsbeginn des Wintersemesters statt. Die Intensivkurse sind Bestandteile der jeweiligen Module und keine Zusatzangebote zum Erwerb von Eingangsvoraussetzungen.

Im Masterstudiengang werden die für das Kernfach gewählten Sprachen fortgeführt.

Das Modulhandbuch stellt den Studienverlauf jeweils getrennt nach den Schwerpunktsprachen dar.

Modul 1 Grundmodul Sprache

Kennnummer:	work load 360 h	Leistungspunkte 12 LP	Studiensemester 1.-2. Sem.	Dauer 2 Semester
1.	Lehrveranstaltungen a) Intensivkurs, vor Vorlesungsbeginn: 3 Wochen b) Grundlehrgang Polonicum (Aufbaukurs I) c) Vertiefung d) Schreibpraxis	Kontaktzeit 4 SWS / 45 h 4 SWS / 42 h 2 SWS / 21 h 2 SWS / 21 h	Selbststudium 15 h 48 h 69 h 99 h	Leistungspunkte 2 LP 3 LP 3 LP 4 LP
2.	Lehrformen Sprachkurs, Übung			
3.	Gruppengrößen der Lehrveranstaltungen gemäß gültiger Curricularnormwert-Satzung der JGU			
4.	Qualifikationsziele/Kompetenzen Nach Abschluss der Lehrveranstaltungen sind die Studierenden in der Lage: <ul style="list-style-type: none"> ▪ die Grundlagen der Phonetik sowie morphologischer und syntaktischer Strukturen zu beherrschen und anzuwenden ▪ sich auf der Basis eines erworbenen Grundwortschatzes schriftlich und mündlich auszudrücken ▪ dem Inhalt von Hörbeispielen und Texten (entsprechend in etwa Niveau A2, Europäischer Referenzrahmen) Hauptaussagen und Einzelinformationen zu entnehmen und wiederzugeben ▪ die erworbenen Fähigkeiten auf reale Kommunikationssituationen (Rollenspiele, Partnergespräche, Vorträge) anzuwenden, zu argumentieren und die eigene Meinung zu artikulieren 			
5.	Inhalte <ul style="list-style-type: none"> – Polnisch in Wort und Schrift: Grundlagen – Grundlagen der Grammatik des Polnischen – Aufbau eines Grundwortschatzes – Kommunikationstraining – Grundlagen des schriftlichen Ausdrucks, Lektüre erster Texte 			
6.	Verwendbarkeit des Moduls Pflichtmodul im Studiengang Bachelor Slavistik (Polonistik)			
7.	Teilnahmevoraussetzungen Keine			
8.	Prüfungsformen <ul style="list-style-type: none"> – b) Studienleistung: Klausur (60 Min.) – c) Modulabschlussprüfung: Klausur (60 Min.), unbenotet (pass/fail) 			
9.	Voraussetzungen für die Vergabe von Kreditpunkten <ul style="list-style-type: none"> – Regelmäßige und aktive Teilnahme – Erfolgreicher Abschluss der Studien- und Prüfungsleistungen 			
10.	Stellenwert der Note in der Endnote Unbenotete Modulabschlussprüfung (pass/fail)			
11.	Häufigkeit des Angebots Einmal pro Studienjahr (jährlicher Regelbeginn für Studierende ohne sprachliche Vorkenntnisse im Wintersemester)			
12.	Modulbeauftragte/r und hauptamtlich Lehrende			

	Dr. Ewa Makarczyk-Schuster (Modulbeauftragte), mgr. Iwona Derecka-Weber, mgr. Maria Maskala, mgr. Barbara Kowalski
13.	Sonstige Informationen Weiterführende Hinweise, Literaturangaben etc. über das JoGuStine-System

Modul 2 Grundmodul Slavistik					
Kennnummer:		work load 420 h	Leistungspunkte 14 LP	Studiensemester 1.-2. Sem.	Dauer 2 Semester
1.	Lehrveranstaltungen a) Vorlesung Einführung in die Sprachwissenschaft b) Vorlesung Sprachwissenschaft c) PS Einführung in die Literaturwissenschaft d) Vorlesung Literaturwissenschaft	Kontaktzeit 2 SWS/ 21 h 2 SWS/ 21 h 2 SWS/ 21 h 2 SWS/ 21 h	Selbststudium 129 h 39 h 129 h 39 h	Leistungspunkte 5 LP 2 LP 5 LP 2 LP	
2.	Lehrformen Proseminar, Vorlesung				
3.	Gruppengrößen der Lehrveranstaltungen gemäß gültiger Curricularnormwert-Satzung der JGU				
4.	Qualifikationsziele/Kompetenzen Nach Abschluss der Lehrveranstaltungen sind die Studierenden in der Lage: <ul style="list-style-type: none"> ▪ zentrale Methoden, Modelle und Theorien der Sprach- und Literaturwissenschaft wiederzugeben und zu reflektieren ▪ grundlegende Fachterminologie der Sprach- und Literaturwissenschaft korrekt darzustellen (auch in der Zielsprache) und auf ausgesuchte Beispiele anzuwenden ▪ gewonnene Überblickskenntnisse exemplarisch zu vertiefen, u.a. in Form von Gruppenarbeiten und Kurzvorträgen ▪ grundlegende Kenntnisse wissenschaftlicher Arbeitstechniken anzuwenden ▪ ausgewählte historische, soziale und geistesgeschichtliche Aspekte der Zielkultur aufzuzeigen und mit vorhandenem Wissen zu verknüpfen 				
5.	Inhalte <ul style="list-style-type: none"> – Grundlagen der allgemeinen und der polnischen Sprachwissenschaft, Fragestellungen und Methoden, Terminologie – Überblicksveranstaltungen (Vorlesungen) zu allgemeinen und/oder spezifischen Fragen der polnischen Sprachwissenschaft – Einführung in die Grundlagen der polnischen Literaturwissenschaft (Gegenstände, Methoden; Literaturgeschichte, Fachterminologie, v.a. der Textanalyse (Rhetorik, Stilistik, Metrik, Narrativik, Gattungspoetik)) – Überblicksveranstaltungen (Vorlesungen) zu allgemeinen und/oder spezifischen Fragen der polnischen Literaturwissenschaft 				
6.	Verwendbarkeit des Moduls Pflichtmodul im Studiengang Bachelor Slavistik (Polonistik)				
7.	Teilnahmevoraussetzungen Keine				
8.	Prüfungsformen <ul style="list-style-type: none"> – a) Wahlpflicht: Modulabschlussprüfung (Klausur 90 Min.) oder Studienleistung (Klausur 90 Min.) – c) Wahlpflicht: Modulabschlussprüfung (Klausur 90 Min.) oder Studienleistung (Klausur 90 Min.) – In beiden Veranstaltungen (a, c) ist die Klausur zu schreiben. Die Modulabschlussprüfung wird dabei wahlweise als Klausur im Rahmen der Einführung (Proseminar) in die Sprach- oder Literaturwissenschaft abgelegt (Wahlpflicht). Die nicht als Modulabschlussprüfung abgelegte Klausur gilt als Studienleistung, die für den erfolgreichen Besuch des Grundmoduls zu bestehen ist. 				
9.	Voraussetzungen für die Vergabe von Kreditpunkten				

	<ul style="list-style-type: none"> – Regelmäßige und aktive Teilnahme (z.B. Lernportfolio, schriftliche Hausaufgaben, Referate, Präsentationen, Gruppenarbeiten etc.) – Erfolgreicher Abschluss der Studien- und Prüfungsleistungen
10.	<p>Stellenwert der Note in der Endnote</p> <p>Proportional zum Anteil der Leistungspunkte</p>
11.	<p>Häufigkeit des Angebots</p> <p>Einmal im Jahr; Regelbeginn im Wintersemester</p>
12.	<p>Modulbeauftragte/r und hauptamtlich Lehrende</p> <p>Univ.-Prof. Dr. Alfred Gall (Modulbeauftragter), Univ.-Prof. Dr. Björn Wiemer, M. A. Elias Bounatirou</p>
13.	<p>Sonstige Informationen</p> <p>Weiterführende Hinweise, Literaturangaben etc. über das JoGuStine-System</p> <p>Nach Maßgabe des Lehrangebots werden seminarbegleitend Tutorien angeboten um das erworbene Wissen zu vertiefen.</p>

Modul 3 Grundmodul Regionalstudien

Kennnummer:		work load 420 h	Leistungspunkte 14 LP	Studiensemester 1.-2. Sem.	Dauer 2 Semester
1.	Lehrveranstaltungen a) Projektseminar b) Proseminar Landeskunde 1		Kontaktzeit 2 SWS / 21 h 2 SWS / 21 h	Selbststudium 249 h 129 h	Leistungspunkte 9 LP 5 LP
2.	Lehrformen Projektseminar, Proseminar				
3.	Gruppengrößen der Lehrveranstaltungen gemäß gültiger Curricularnormwert-Satzung der JGU				
4.	Qualifikationsziele/Kompetenzen Nach Abschluss der Lehrveranstaltungen sind die Studierenden in der Lage: <ul style="list-style-type: none"> ▪ grundlegende Kenntnisse der Geschichte, Geographie, Politik, Wirtschaft und Gesellschaft des Ziellandes wiederzugeben ▪ fachübergreifende kulturwissenschaftliche Kenntnisse und Methoden wiederzugeben und anzuwenden ▪ ausgewählte Aspekte und Zusammenhänge der Kulturgeschichte aufzuzeigen, zu erläutern und zu analysieren ▪ die Bedeutung der Zielkultur im gesamteuropäischen Kontext einzuschätzen und zu bewerten ▪ ausgewählte Themen einzeln und/oder in Partnerarbeit selbständig zu recherchieren, vorzubereiten, zu präsentieren und zu vertiefen 				
5.	Inhalte – Grundlagen aus Geschichte, Geographie, Politik, Wirtschaft und Gesellschaft – Themenspezifische Vertiefungen und eigenständige Erarbeitung regional- und/oder kulturwissenschaftlicher Zusammenhänge				
6.	Verwendbarkeit des Moduls Pflichtmodul im Studiengang Bachelor Slavistik (Polonistik)				
7.	Teilnahmevoraussetzungen Keine				
8.	Prüfungsformen – a) Modulabschlussprüfung: Projektarbeit (schriftliche Hausarbeit)				
9.	Voraussetzungen für die Vergabe von Kreditpunkten – Regelmäßige und aktive Teilnahme (z.B. Pflichtlektüre, Referat, Gruppenarbeit, Präsentation, Handout, Thesenpapier, Diskussionsleitung mit selbständiger Lektüreauswahl etc.) – Erfolgreicher Abschluss der Modulabschlussprüfung				
10.	Stellenwert der Note in der Endnote Proportional zum Anteil der Leistungspunkte				
11.	Häufigkeit des Angebots Einmal im Jahr; Regelbeginn im Wintersemester				
12.	Modulbeauftragte/r und hauptamtlich Lehrende				

	Univ.-Prof. Dr. Alfred Gall (Modulbeauftragter), Dr. Ewa Makarczyk-Schuster
13.	Sonstige Informationen Weiterführende Hinweise, Literaturangaben etc. über das JoGuStine-System

Modul 4 Aufbaumodul 1 Sprache

Kennnummer:	work load 450 h	Leistungspunkte 15 LP	Studiensemester 3.-4. Sem.	Dauer 2 Semester
1.	Lehrveranstaltungen a) Konversation I b) Phonetik mit grammatischen Übungen c) Lektüre I d) Grammatik I	Kontaktzeit 2 SWS / 21 h 2 SWS / 21 h 2 SWS / 21 h 2 SWS / 21 h	Selbststudium 69 h 99 h 99 h 99 h	Leistungspunkte 3 LP 4 LP 4 LP 4 LP
2.	Lehrformen Sprachkurs, Übung			
3.	Gruppengrößen der Lehrveranstaltungen gemäß gültiger Curricularnormwert-Satzung der JGU			
4.	Qualifikationsziele/Kompetenzen Nach Abschluss der Lehrveranstaltungen sind die Studierenden in der Lage: <ul style="list-style-type: none"> ▪ erweitertes Wissen über grammatikalische und phonetische Strukturen auch anhand von praktischen Beispielen anzuwenden ▪ grundlegende linguistische und grammatikalische Terminologien auch in der Zielsprache wiederzugeben ▪ auf Basis eines erweiterten, themengebundenen Wortschatzes zu diskutieren und zu argumentieren ▪ Texte unter Einbeziehung des kultur- und literaturhistorischen Hintergrunds zu verstehen und wiederzugeben ▪ Aspekte der Zielkultur (soziale und politische Gegebenheiten, historische und kulturelle Entwicklung, Alltagskultur etc.) in vielfältigen Situationen zu erkennen und anzuwenden ▪ Werte, Haltungen und Einstellungen zielsprachiger Kommunikationspartner zu erkennen und unter Berücksichtigung des fremdkulturellen Hintergrunds einzuordnen <p>Die mit dem erfolgreichen Besuch des Moduls erworbene Sprachkompetenz entspricht etwa der Stufe B1 (Europäischer Referenzrahmen)</p>			
5.	Inhalte <ul style="list-style-type: none"> – praktische Anwendung in konkreten Kommunikationssituationen – Erwerb weiterführender Kommunikationsfertigkeiten in Wort und Schrift, die zum Verstehen, Resümieren, Diskutieren, Argumentieren, Interagieren befähigen, Ausbau und Erweiterung der Lesekompetenzen – Kenntnis von phonetischen, morphologischen und syntaktischen Sonderfällen, die vom im Grundmodul vermittelten Regelwerk abweichen – Vertiefung und Erweiterung der Kompetenzen in Phonetik und Intonation in praktischen Übungen – Vertiefung und Erweiterung der Kenntnisse der Grammatik des Polnischen (Morphologie, Syntax) – Erweiterung des Wortschatzes 			
6.	Verwendbarkeit des Moduls Pflichtmodul im Studiengang Bachelor Slavistik (Polonistik)			
7.	Teilnahmevoraussetzungen Keine			
8.	Prüfungsformen <ul style="list-style-type: none"> – a) Studienleistung: Mündliche Prüfung (15 Minuten) – d) Modulabschlussprüfung: Klausur (60 Min.) 			
9.	Voraussetzungen für die Vergabe von Kreditpunkten <ul style="list-style-type: none"> – Regelmäßige und aktive Teilnahme (z.B. schriftliche Hausaufgaben, Diskussionen, Partner- und Gruppenarbeiten, Kurzreferate und Präsentationen etc.) – Erfolgreicher Abschluss der Modulabschlussprüfung 			
10.	Stellenwert der Note in der Endnote Proportional zum Anteil der Leistungspunkte			

11.	Häufigkeit des Angebots Einmal jährlich, Regelbeginn im Wintersemester
12.	Modulbeauftragte/r und hauptamtlich Lehrende Dr. Ewa Makarczyk-Schuster (Modulbeauftragte), mgr. Barbara Kowalski
13.	Sonstige Informationen Weiterführende Hinweise, Literaturangaben etc. über das JoGuStine-System

Modul 5 Aufbaumodul 1 Slavistik					
Kennnummer:		work load 420 h	Leistungspunkte 14 LP	Studiensemester 3.-4. Sem.	Dauer 2 Semester
1.	Lehrveranstaltungen a) Thematisches PS Sprachwissenschaft b) Vorlesung Sprachwissenschaft c) Thematisches PS Literaturwissenschaft d) Vorlesung Sprach- oder Literaturwissenschaft	Kontaktzeit 2 SWS / 21 h 2 SWS / 21 h 2 SWS / 21 h 2 SWS / 21 h	Selbststudium 129 h 39 h 129 h 39 h	Leistungspunkte 5 LP 2 LP 5 LP 2 LP	
2.	Lehrformen Thematisches Proseminar, Vorlesung				
3.	Gruppengrößen der Lehrveranstaltungen gemäß gültiger Curricularnormwert-Satzung der JGU				
4.	Qualifikationsziele/Kompetenzen Nach Abschluss der Lehrveranstaltungen sind die Studierenden in der Lage: <ul style="list-style-type: none"> ▪ Überblickswissen und/oder vertiefte Kenntnisse und Fertigkeiten in ausgewählten Bereichen der Sprach- und Literaturwissenschaft anzuwenden ▪ Fachterminologie der Sprach- und Literaturwissenschaft anzuwenden ▪ eigenständig die einschlägige Forschungsliteratur zu einem ausgewählten sprach- oder literaturwissenschaftlichen Thema nach wissenschaftlichen Standards zu recherchieren, auszuarbeiten und wiederzugeben ▪ literarische Texte auch unter Einbeziehung literaturwissenschaftlicher Theorien und Methoden zu analysieren, zu vergleichen und zu interpretieren ▪ sich unter Einbeziehung des kulturhistorischen Kontextes kritisch mit den Ergebnissen der Textanalyse auseinanderzusetzen ▪ ausgewählte, selbständig recherchierte Themen in Einzel- oder Gruppenreferaten zu präsentieren 				
5.	Inhalte – Ausgewählte Themen und Aspekte der polnischen Sprachwissenschaft mit exemplarischen Vertiefungen – Überblickswissen, Kenntnisse in ausgewählten Arbeitsgebieten der polnischen Sprachwissenschaft – Ausgewählte Themen und Aspekte der polnischen Literaturwissenschaft (Epochen, Gattungen, Autoren, Werke, Themen) mit exemplarischen Vertiefungen – Überblickswissen, Kenntnisse in ausgewählten Arbeitsgebieten der polnischen Literaturwissenschaft				
6.	Verwendbarkeit des Moduls Pflichtmodul im Studiengang Bachelor Slavistik (Polonistik)				
7.	Teilnahmevoraussetzungen Keine				
8.	Prüfungsformen – a) Wahlpflicht: Modulabschlussprüfung oder Studienleistung (Hausarbeit) – c) Wahlpflicht: Modulabschlussprüfung oder Studienleistung (Hausarbeit) – In beiden Veranstaltungen (a, c) ist eine schriftliche Hausarbeit zu verfassen (einmal als Studienleistung, einmal als Modulabschlussprüfung). Die Modulabschlussprüfung wird dabei wahlweise als Hausarbeit im thematischen PS zur Sprach- oder Literaturwissenschaft abgelegt (Wahlpflicht). Die nicht als Modulabschlussprüfung abgelegte Hausarbeit gilt als Studienleistung, die für den erfolgreichen Besuch des Aufbaumoduls 1 bestanden werden muss.				
9.	Voraussetzungen für die Vergabe von Kreditpunkten – Regelmäßige und aktive Teilnahme (z.B. schriftliche Hausaufgaben, selbständige Auswahl und Vorbereitung der Lektüre, Einzel- und Gruppenreferate, Handouts, Präsentationen, Protokoll, Gruppenarbeiten, Diskussionen etc.) – Erfolgreicher Abschluss der Studien- und Prüfungsleistungen				
10.	Stellenwert der Note in der Endnote Proportional zum Anteil der Leistungspunkte				
11.	Häufigkeit des Angebots Einmal im Jahr; Regelbeginn im Wintersemester				

12.	Modulbeauftragte/r und hauptamtlich Lehrende Univ.-Prof. Dr. Alfred Gall (Modulbeauftragter), Univ.-Prof. Dr. Björn Wiemer, M. A. Elias Bounatirou, Dr. Ewa Makarczyk-Schuster, N.N.
13.	Sonstige Informationen Weiterführende Hinweise, Literaturangaben etc. über das JoGuStine-System Nach Maßgabe des Lehrangebots finden seminarbegleitend Tutorien zu den Grundlagen des wissenschaftlichen Arbeitens statt.

Modul 6. a) Grundmodul Zweite Sprache – Russisch

Kennnummer:	work load	Leistungspunkte	Studiensemester	Dauer
	300 h	10 LP	3.-4. Sem.	2 Semester
1.	Lehrveranstaltungen a) Intensivkurs, vor Vorlesungsbeginn: 2 Wochen b) Basiskurs 1 c) Landeskunde	Kontaktzeit 4 SWS / 45 h 4 SWS / 42 h 2 SWS / 21 h	Selbststudium 15 h 48 h 129 h	Leistungspunkte 2 LP 3 LP 5 LP
2.	Lehrformen Intensivkurs, sprachpraktische Übungen, Landeskunde			
3.	Gruppengrößen der Lehrveranstaltungen gemäß gültiger Curricularnormwert-Satzung der JGU			
4.	Qualifikationsziele/Kompetenzen Nach Abschluss der Lehrveranstaltungen sind die Studierenden in der Lage: <ul style="list-style-type: none"> ▪ die Grundlagen der Phonetik sowie morphologischer und syntaktischer Strukturen zu beherrschen und anzuwenden ▪ sich auf der Basis eines erworbenen Grundwortschatzes schriftlich und mündlich auszudrücken ▪ dem Inhalt von Hörbeispielen und Texten (entsprechend in etwa Niveau A2, Europäischer Referenzrahmen) Hauptaussagen und Einzelinformationen zu entnehmen und wiederzugeben ▪ die erworbenen Fähigkeiten auf reale Kommunikationssituationen (Rollenspiele, Partnergespräche, Vorträge) anzuwenden, zu argumentieren und die eigene Meinung zu artikulieren ▪ Aspekte der Zielkultur (soziale und politische Gegebenheiten, historische und kulturelle Entwicklung, Alltagskultur etc.) in vielfältigen Situationen zu erkennen und anzuwenden ▪ grundlegende Kenntnisse der Geschichte, Geographie, Politik, Wirtschaft und Gesellschaft des Ziellandes wiederzugeben –			
5.	Inhalte – Geographie, Geschichte, Wirtschaft, Gesellschaft und Kultur – Sprache: Grundgrammatik, Grundwortschatz, Kommunikationstraining (Hören, Sprechen, Lesen, Schreiben)			
6.	Verwendbarkeit des Moduls Wahlpflichtmodul im Studiengang Bachelor Slavistik (Polonistik)			
7.	Teilnahmevoraussetzungen Keine			
8.	Prüfungsformen – b) Modulabschlussprüfung: Klausur (60 Min.)			
9.	Voraussetzungen für die Vergabe von Kreditpunkten – Regelmäßige und aktive Teilnahme (z.B. Referate, Präsentationen, Gruppenarbeit) – Erfolgreicher Abschluss der Studien- und Prüfungsleistungen			
10.	Stellenwert der Note in der Endnote Proportional zum Anteil der Leistungspunkte			
11.	Häufigkeit des Angebots Einmal im Jahr; Regelbeginn im Wintersemester			

12.	<p>Modulbeauftragte/r und hauptamtlich Lehrende</p> <p>PD Dr. Rainer Goldt (Modulbeauftragter), Dr. Astrid Breuer, Univ.-Prof. Dr. Björn Wiemer, Elias Bounatirou, M. A., Helena Mastel, M.A.</p>
13.	<p>Sonstige Informationen</p> <p>Im Studiengang Slavistik (Schwerpunkt Polonistik) können a) Russisch, b) Tschechisch oder c) Bosnisch/Kroatisch/Serbisch als „Zweite Sprache“ gewählt werden.</p> <p>Weiterführende Hinweise, Literaturangaben etc. über das JoGuStine-System</p>

Modul 6. b) Grundmodul Zweite Sprache – Tschechisch					
Kennnummer:		work load	Leistungspunkte	Studiensemester	Dauer
		300 h	10 LP	3.-4. Sem.	2 Semester
1.	<p>Lehrveranstaltungen</p> <p>a) Intensivkurs, vor Vorlesungsbeginn: 3 Wochen</p> <p>b) Basiskurs 1</p> <p>c) Landeskunde</p>	Kontaktzeit	Selbststudium	Leistungspunkte	
		4 SWS / 45 h	15 h	2 LP	
		4 SWS / 42 h	48 h	3 LP	
		2 SWS / 21 h	129 h	5 LP	
2.	<p>Lehrformen</p> <p>Intensivkurs, sprachpraktische Übungen, Landeskunde</p>				
3.	<p>Gruppengrößen der Lehrveranstaltungen gemäß gültiger Curricularnormwert-Satzung der JGU</p>				
4.	<p>Qualifikationsziele/Kompetenzen</p> <p>Nach Abschluss der Lehrveranstaltungen sind die Studierenden in der Lage:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ die Grundlagen der Phonetik sowie morphologischer und syntaktischer Strukturen zu beherrschen und anzuwenden ▪ sich auf der Basis eines erworbenen Grundwortschatzes schriftlich und mündlich auszudrücken ▪ dem Inhalt von Hörbeispielen und Texten (entsprechend in etwa Niveau A2, Europäischer Referenzrahmen) Hauptaussagen und Einzelinformationen zu entnehmen und wiederzugeben ▪ die erworbenen Fähigkeiten auf reale Kommunikationssituationen (Rollenspiele, Partnergespräche, Vorträge) anzuwenden, zu argumentieren und die eigene Meinung zu artikulieren ▪ Aspekte der Zielkultur (soziale und politische Gegebenheiten, historische und kulturelle Entwicklung, Alltagskultur etc.) in vielfältigen Situationen zu erkennen und anzuwenden ▪ grundlegende Kenntnisse der Geschichte, Geographie, Politik, Wirtschaft und Gesellschaft des Ziellandes wiederzugeben 				
5.	<p>Inhalte</p> <ul style="list-style-type: none"> – Geographie, Geschichte, Wirtschaft, Gesellschaft und Kultur – Sprache: Grundgrammatik, Grundwortschatz, Kommunikationstraining (Hören, Sprechen, Lesen, Schreiben) 				
6.	<p>Verwendbarkeit des Moduls</p> <p>Wahlpflichtmodul im Studiengang Bachelor Slavistik (Polonistik)</p>				
7.	<p>Teilnahmevoraussetzungen</p> <p>Keine</p>				
8.	<p>Prüfungsformen</p>				

	– b) Modulabschlussprüfung: Klausur (60 Min.)
9.	Voraussetzungen für die Vergabe von Kreditpunkten – Regelmäßige und aktive Teilnahme (z.B. Referate, Präsentationen, Gruppenarbeit) – Erfolgreicher Abschluss der Studien- und Prüfungsleistungen
10.	Stellenwert der Note in der Endnote Proportional zum Anteil der Leistungspunkte
11.	Häufigkeit des Angebots Einmal im Jahr; Regelbeginn im Wintersemester
12.	Modulbeauftragte/r und hauptamtlich Lehrende Univ.-Prof. Dr. Alfred Gall (Modulbeauftragter), Univ.-Prof. Dr. Björn Wiemer, Helena Mastel, M.A., Elias Bounatirou, M. A., Jaroslav Kříž, N.N.
13.	Sonstige Informationen Im Studiengang Slavistik (Schwerpunkt Polonistik) können a) Russisch, b) Tschechisch oder c) Bosnisch/Kroatisch/Serbisch als „Zweite Sprache“ gewählt werden. Weiterführende Hinweise, Literaturangaben etc. über das JoGuStine-System

Modul 6. c) Grundmodul Zweite Sprache – Bosnisch/Kroatisch/Serbisch					
Kennnummer:		work load 300 h	Leistungspunkte 10 LP	Studiensemester 3.-4. Sem.	Dauer 2 Semester
1.	Lehrveranstaltungen a) Intensivkurs, vor Vorlesungsbeginn: 3 Wochen b) Basiskurs 1 c) Landeskunde	Kontaktzeit 4 SWS / 45 h 4 SWS / 42 h 2 SWS / 21 h	Selbststudium 15 h 48 h 129 h	Leistungspunkte 2 LP 3 LP 5 LP	
2.	Lehrformen Intensivkurs, sprachpraktische Übungen, Landeskunde				
3.	Gruppengrößen der Lehrveranstaltungen gemäß gültiger Curricularnormwert-Satzung der JGU				
4.	Qualifikationsziele/Kompetenzen Nach Abschluss der Lehrveranstaltungen sind die Studierenden in der Lage: <ul style="list-style-type: none"> ▪ die Grundlagen der Phonetik sowie morphologischer und syntaktischer Strukturen zu beherrschen und anzuwenden ▪ sich auf der Basis eines erworbenen Grundwortschatzes schriftlich und mündlich auszudrücken ▪ dem Inhalt von Hörbeispielen und Texten (entsprechend in etwa Niveau A2, Europäischer Referenzrahmen) Hauptaussagen und Einzelinformationen zu entnehmen und wiederzugeben ▪ die erworbenen Fähigkeiten auf reale Kommunikationssituationen (Rollenspiele, Partnergespräche, Vorträge) anzuwenden, zu argumentieren und die eigene Meinung zu artikulieren ▪ Aspekte der Zielkultur (soziale und politische Gegebenheiten, historische und kulturelle Entwicklung, Alltagskultur etc.) in vielfältigen Situationen zu erkennen und anzuwenden ▪ grundlegende Kenntnisse der Geschichte, Geographie, Politik, Wirtschaft und Gesellschaft des Ziellandes wiederzugeben 				

	–
5.	<p>Inhalte</p> <ul style="list-style-type: none"> – Geographie, Geschichte, Wirtschaft, Gesellschaft und Kultur – Sprache: Grundgrammatik, Grundwortschatz, Kommunikationstraining (Hören, Sprechen, Lesen, Schreiben)
6.	<p>Verwendbarkeit des Moduls</p> <p>Wahlpflichtmodul im Studiengang Bachelor Slavistik (Polonistik)</p>
7.	<p>Teilnahmevoraussetzungen</p> <p>Keine</p>
8.	<p>Prüfungsformen</p> <ul style="list-style-type: none"> – b) Modulabschlussprüfung: Klausur (60 Min.)
9.	<p>Voraussetzungen für die Vergabe von Kreditpunkten</p> <ul style="list-style-type: none"> – Regelmäßige und aktive Teilnahme (z.B. Referate, Präsentationen, Gruppenarbeit) – Erfolgreicher Abschluss der Studien- und Prüfungsleistungen
10.	<p>Stellenwert der Note in der Endnote</p> <p>Proportional zum Anteil der Leistungspunkte</p>
11.	<p>Häufigkeit des Angebots</p> <p>Einmal im Jahr; Regelbeginn im Wintersemester</p>
12.	<p>Modulbeauftragte/r und hauptamtlich Lehrende</p> <p>Univ.-Prof. Dr. Frank Göbler (Modulbeauftragter), Dr. Branka Palme, Univ.-Prof. Dr. Björn Wiemer, Elias Bounatirou, M. A.</p>
13.	<p>Sonstige Informationen</p> <p>Im Studiengang Slavistik (Schwerpunkt Polonistik) können a) Russisch, b) Tschechisch oder c) Bosnisch/Kroatisch/Serbisch als „Zweite Sprache“ gewählt werden.</p> <p>Weiterführende Hinweise, Literaturangaben etc. über das JoGuStine-System</p>

Modul 7: Aufbaumodul 2 Sprache

Kennnummer:		work load 300 h	Leistungspunkte 10 LP	Studiensemester 5.-6. Sem.	Dauer 2 Semester
1.	Lehrveranstaltungen a) Übersetzung I b) Konversation II c) Aufsatz/Textparaphrase I		Kontaktzeit 2 SWS / 21 h 2 SWS / 21 h 2 SWS / 21 h	Selbststudium 69 h 69 h 99 h	Leistungspunkte 3 LP 3 LP 4 LP
2.	Lehrformen Sprachkurs, Übung				
3.	Gruppengrößen der Lehrveranstaltungen gemäß gültiger Curricularnormwert-Satzung der JGU				
4.	<p>Qualifikationsziele/Kompetenzen</p> <p>Nach Abschluss der Lehrveranstaltungen sind die Studierenden in der Lage:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ wichtige Übersetzungstechniken zu beherrschen und anzuwenden ▪ verschiedene Textformen, z.B. Zeitungstexte, literarische Texte, wissenschaftlich-theoretische Texte von der Zielsprache ins Deutsche und umgekehrt zu übersetzen und die Charakteristik der Texte zu erkennen ▪ auf Basis weiterführender Kommunikationsfertigkeiten sich in Wort und Schrift auszudrücken, zu resümieren, zu diskutieren, zu argumentieren und zu interagieren ▪ durch den Erwerb eines (literaturwissenschaftlichen) Fach- und Aufbauwortschatzes ihr Textverständnis zu verbessern und vorgegebene Sachverhalte eigenständig zu formulieren ▪ über Stil- und Gattungsfragen, sowie historische Varietäten der Zielsprache zu reflektieren <p>Die mit dem erfolgreichen Besuch des Moduls erworbene Sprachkompetenz entspricht etwa der Stufe B2 (Europäischer Referenzrahmen)</p>				
5.	<p>Inhalte</p> <ul style="list-style-type: none"> – Übersetzungen aus verschiedenen Gebieten – Aufbau und Festigung eines Aufbauwortschatzes – Lektüre und Diskussion mittelschwerer Texte – Verfassen eigener Texte zu ausgewählten Themen – Vertiefung der Kommunikationsfertigkeiten, Ausarbeiten eigener Referate/Kurzvorträge 				
6.	Verwendbarkeit des Moduls Pflichtmodul im Studiengang Bachelor Slavistik (Polonistik)				
7.	Teilnahmevoraussetzungen Keine				
8.	<p>Prüfungsformen</p> <ul style="list-style-type: none"> – a) Studienleistung: Klausur (60 Min.) – c) Modulabschlussprüfung: Klausur (60 Min.) 				
9.	<p>Voraussetzungen für die Vergabe von Kreditpunkten</p> <ul style="list-style-type: none"> – Regelmäßige und aktive Teilnahme (z. B. schriftliche Hausaufgaben, Referate, Diskussionen, Partner- und Gruppenarbeiten etc.) – Erfolgreicher Abschluss der Studien- und Prüfungsleistungen 				
10.	<p>Stellenwert der Note in der Endnote</p> <p>Proportional zum Anteil der Leistungspunkte</p>				
11.	<p>Häufigkeit des Angebots</p> <p>Einmal jährlich, in der Regel im Wintersemester</p>				
12.	Modulbeauftragte/r und hauptamtlich Lehrende				

	Dr. Ewa Makarczyk-Schuster (Modulbeauftragte), mgr. Barbara Kowalski
13.	Sonstige Informationen Weiterführende Hinweise, Literaturangaben etc. über das JoGuStine-System

Modul 8: Praktikum					
Kennnummer:		work load 150 h	Leistungspunkte 5 LP	Studiensemester 5. Sem.	Dauer 3 Wochen
1.	Lehrveranstaltungen Praktikum	Kontaktzeit 120 h	Selbststudium 30 h	Leistungspunkte 5 LP	
2.	Lehrformen Industriepraktikum Berufspraktikum Sprach- und/oder Studienaufenthalt in Polen				
3.	Gruppengröße				
4.	Qualifikationsziele/Kompetenzen Nach Abschluss der Lehrveranstaltungen sind die Studierenden in der Lage: <ul style="list-style-type: none"> ▪ zuvor erworbenes sprachliches und landeskundlich-kulturwissenschaftliches Grundwissen praktisch anzuwenden ▪ berufsbezogene und praxisorientierte Erfahrungen in einem Arbeitsgebiet eigener Wahl als Vorbereitung für die spätere Berufstätigkeit zu sammeln ▪ ihre erworbenen Sprachkenntnisse zu erweitern, zu vertiefen und zu festigen ▪ fachwissenschaftliche Kenntnisse zu erwerben und auszubauen 				
5.	Inhalte – Das Industrie- und Berufspraktikum in einem Betrieb eigener Wahl soll die berufsorientierte Verknüpfung zwischen Studium und Arbeitswelt gewährleisten. Das Praktikum soll in inhaltlicher Verbindung zum Studienfach stehen. – Das Sprachpraktikum soll im polnischen Sprachgebiet die Festigung und Ausweitung der Sprachkenntnisse ermöglichen. – Der Studienaufenthalt soll die fachwissenschaftlichen Kompetenzen erweitern und bei der Aufnahme von ersten Kontakten mit polnischen WissenschaftlerInnen behilflich sein.				
6.	Verwendbarkeit des Moduls Pflichtmodul im Studiengang Bachelor Slavistik (Polonistik)				
7.	Teilnahmevoraussetzungen				
8.	Prüfungsformen – Das Praktikum muss absolviert und mit einem Praktikumsbericht dokumentiert werden.				
9.	Voraussetzungen für die Vergabe von Kreditpunkten – Das Praktikum dauert 3 Wochen und muss im Verlauf des Studiums absolviert werden. – In einem Praktikumsbericht (Umfang: 5 Seiten) werden die Tätigkeiten und Erfahrungen dokumentiert. – Eine Bescheinigung des Betriebs (resp. der Schule/Universität) über das Praktikum muss vorgelegt werden.				
10.	Stellenwert der Note in der Endnote – Das Praktikum wird nicht benotet.				
11.	Häufigkeit des Angebots – Das Institut für Slavistik vermittelt nicht selber Praktikumsplätze, steht aber den Studierenden beratend zur Seite.				
12.	Modulbeauftragte/r und hauptamtlich Lehrende				

	Dr. Ewa Makarczyk-Schuster (Modulbeauftragte)
13.	<p>Sonstige Informationen</p> <p>Das Praktikum absolvieren die Studierenden nach Absprache mit der Studienberatung in einem Betrieb ihrer Wahl; eine Nähe zum Fachgebiet des Studiums ist anzustreben. Der Sprachaufenthalt folgt an einer Schule/Universität nach Wahl, auch hier ist eine vorherige Absprache mit der Studienberatung erforderlich. Das Praktikum wird für das 5. Semester angerechnet, kann aber zu einem freien Zeitpunkt im Verlauf des Studiums absolviert werden.</p>

Modul 9: Aufbaumodul 2 Slavistik

Kennnummer:	work load	Leistungspunkte	Studiensemester	Dauer
	360 h	12 LP	5.-6. Sem.	2 Semester
1.	Lehrveranstaltungen a) Hauptseminar zur Sprachwissenschaft oder zur Literaturwissenschaft (Wahlpflicht) b) Vorlesung Sprachwissenschaft c) Vorlesung Literaturwissenschaft	Kontaktzeit 2 SWS / 21 h 2 SWS / 21 h 2 SWS / 21 h	Selbststudium 219 h 39 h 39 h	Leistungspunkte 8 LP 2 LP 2 LP
2.	Lehrformen Hauptseminar, Vorlesung			
3.	Gruppengrößen der Lehrveranstaltungen gemäß gültiger Curricularnormwert-Satzung der JGU			
4.	Qualifikationsziele/Kompetenzen Nach Abschluss der Lehrveranstaltungen sind die Studierenden in der Lage: <ul style="list-style-type: none"> ▪ vertiefte und weiterführende Kenntnisse und Fertigkeiten in ausgewählten Bereichen der Sprach- und Literaturwissenschaft anzuwenden ▪ Fachterminologie der Sprach- und Literaturwissenschaft anzuwenden ▪ eigenständig die einschlägige Forschungsliteratur zu einem ausgewählten sprach- oder literaturwissenschaftlichen Thema nach wissenschaftlichen Standards zu recherchieren, auszuarbeiten und wiederzugeben ▪ literarische Texte unter Einbeziehung literatur- und kulturwissenschaftlicher Theorien und Methoden zu analysieren, zu vergleichen und zu interpretieren ▪ sich unter Einbeziehung des kulturhistorischen Kontextes kritisch mit den Ergebnissen der Textanalyse auseinanderzusetzen ▪ spezielle Themen der Sprach- bzw. Literaturwissenschaft wissenschaftlich zu erarbeiten und in Einzel- oder Gruppenreferaten zu präsentieren 			
5.	Inhalte – Ausgewählte Themen der polnischen Literaturwissenschaft/Sprachwissenschaft mit exemplarischen Vertiefungen – Fachspezifische Schwerpunktthemen, Hinführung zu Arbeitsgebieten der Bachelorarbeit			
6.	Verwendbarkeit des Moduls Pflichtmodul im Studiengang Bachelor Slavistik (Polonistik) , verwendbar im Beifach B.A. Slavistik			
7.	Teilnahmevoraussetzungen Keine			
8.	Prüfungsformen – a) Modulabschlussprüfung: Hausarbeit			
9.	Voraussetzungen für die Vergabe von Kreditpunkten – Regelmäßige und aktive Teilnahme (z.B. eigenständige Auswahl und Vorbereitung der Pflichttexte für die Teilnehmer, Lektüre der Pflichttexte, schriftliche Hausaufgaben, Referate, Gruppenarbeiten, Handout, Präsentation, Diskussionsleitung etc.) – Erfolgreicher Abschluss der Studien- und Prüfungsleistung			
10.	Stellenwert der Note in der Endnote Proportional zum Anteil der Leistungspunkte			
11.	Häufigkeit des Angebots			

	Einmal im Jahr; Regelbeginn im Wintersemester
12.	Modulbeauftragte/r und hauptamtlich Lehrende Univ.-Prof. Dr. Alfred Gall (Modulbeauftragter), Univ.-Prof. Dr. Björn Wiemer
13.	Sonstige Informationen Weiterführende Hinweise, Literaturangaben etc. über das JoGuStine-System